

## Sportunterricht nach den Herbstferien, Version vom 23.10.20

### Regeln im Sportunterricht nach den Herbstferien

TuHa:

- **Lüftungskonzept:** Die Turnhalle verfügt über eine neue Lüftungsanlage mit Abluft, die während des Unterrichts die Luft tauscht. Um für zusätzlichen Luftaustausch zu sorgen, sind während der Sportstunden die Fenster geöffnet. Sollten die Temperaturen eine dauerhafte Öffnung nicht erlauben, werden über die Außentüren Stoßlüftungen durchgeführt. Den Vorgaben nach sollten diese in der Mitte und am Ende der jeweiligen Sportstunde stattfinden. Für eine Stoßlüftung müssen die Fenster und Außentüren geöffnet werden. Beim Verlassen der Halle (In den Pausen) sind die Außentüren zu schließen.
- **Handhygiene:** Vor und nach der Unterrichtsstunde werden die Hände gewaschen oder desinfiziert.
- **Nutzung der Umkleidekabinen:** Das Umziehen erfolgt in Schichten von 6 SuS mit Mund-Nasenschutz.
- **Sportarten:** Trotz der Lüftungsanlage werden Unterrichtsinhalte/Sportarten mit möglichst wenig Aerosolausstoß und Abstand unterrichtet. Der Schwerpunkt liegt auf koordinativen/technischen, taktischen und/oder kognitiven Fertigkeiten. Sportarten, die eine Hilfestellung benötigen, werden mit Maske durchgeführt. Da die Gefahr von Schmierinfektionen als sehr gering eingeschätzt wird, müssen lediglich stark genutzte Sportgeräte nach der Einheit desinfiziert werden.
- **Sportkleidung:** Aufgrund des häufigeren Lüftens werden die Temperaturen in der Halle und in den Umkleiden zwischenzeitlich fallen. Daher ist auf entsprechende Kleidung zu achten. Je nach Unterrichtsinhalt (Sportart und Aktivität) sollten Kleidungsstücke nach dem Zwiebelprinzip innerhalb einer Einheit gewechselt werden können.

Doppelsporthalle:

- **Lüftungskonzept:** Die Kabinen verfügen über ein Abluftsystem. Während der Stunden sind die Seitenfenster der Halle und gegebenenfalls der Umkleiden geöffnet. Für ein Stoßlüften zur Mitte und am Ende der Einheiten, bei „stehender“ Luft oder wenn die Hallenfenster aufgrund von Wind nicht zu öffnen sind, müssen die Außentüren und die Kabinenfenster geöffnet werden.  
Beim Verlassen der Halle (In den Pausen) sind die Außentüren und Fenster zu schließen.
- **Handhygiene:** Vor und nach der Unterrichtsstunde werden die Hände gewaschen oder desinfiziert.
- **Nutzung der Umkleidekabinen:** Das Umziehen erfolgt in Schichten von 6 SuS mit Mund-Nasen-Bedeckung.
- **Sportarten:** Es werden Unterrichtsinhalte/Sportarten mit möglichst wenig Aerosolausstoß und Abstand unterrichtet. Der Schwerpunkt liegt auf koordinativen/technischen, taktischen und/oder kognitiven Fertigkeiten. Sportarten, die eine Hilfestellung benötigen, werden mit Mund-Nasen-Bedeckung durchgeführt. Da die Gefahr von Schmierinfektionen als sehr gering eingeschätzt wird, müssen lediglich stark genutzte Sportgeräte nach der Einheit desinfiziert werden.  
In der DO2 kann die Kletterwand genutzt werden.  
Tischtennis kann im Einzel durchgeführt werden, da hier Abstände eingehalten werden können.  
Badminton kann ebenfalls durchgeführt werden (EINZEL und DOPPEL), da in der DO1 nur 4 Felder und in der DO2 3 Felder gleichzeitig genutzt werden. Es wären maximal

12 SuS (1 Hallenteil) bzw. 16 SuS (2 Hallenteile) in Bewegung. Um den Aerosolausstoß zu minimieren, kann im DOPPEL ein Schwerpunkt auf technische Aspekte gelegt werden. So wird die Luftzirkulation verringert. Ebenso kann das Spielfeld eingeteilt werden, um Abstände einzuhalten. Wartende SuS halten auf der Tribüne Abstand und tragen die Mund-Nasen-Bedeckung.

- **Sportkleidung:** Aufgrund des häufigeren Lüftens werden die Temperaturen in der Halle und in den Umkleiden zwischenzeitlich fallen. Daher ist auf entsprechende Kleidung zu achten. Je nach Unterrichtsinhalt (Sportart und Aktivität) sollten Kleidungsstücke nach dem Zwiebelprinzip innerhalb einer Einheit gewechselt werden können.